St. Petri

Gemeindebrief Nr. 214 Oktober / November 2018
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Petri zu Ratzeburg

© Dr. Horst Otto Müller

Liebe Leserin, lieber Leser,

immer wieder erleben wir: ein Abschnitt in unserem Leben endet und etwas Neues beginnt. Unsere Kirchengemeinde begleitet und feiert Übergänge im Leben oft mit besonderen Gottesdiensten, sogenannten, „rites de passage“: die Begrüßung eines kleinen neuen Menschenkindes und seine Aufnahme in die Gemeinde mit der Taufe, den Start in die Schulzeit mit dem Einschulungsgottesdienst, den Eintritt in die Welt der Erwachsenen mit der Konfirmation, den Start in das Leben zu zweit mit der kirchlichen Trauung, den Übergang in das ewige Leben mit der Trauerfeier. Oft sind solche, aber auch andere Übergänge und Veränderungen verbunden mit einem Blick zurück und einem Blick nach vorn. Manchmal sind wir überrascht, wie schnell ein Lebensabschnitt vorbei gegangen ist – und wie angefüllt er zugleich war. Wir denken daran, welche Wege wir gegangen und wem wir begegnet sind.

Und wir blicken nach vorne: Welche Wege werden wir in Zukunft gehen? Woran orientieren wir uns? Was leitet uns? Wer leitet uns? Im Psalm 25 heißt es*: Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige! Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich! Denn du bist der Gott, der mir hilft.* Der Psalmbeter bittet Gott, ihm seine Wege zu zeigen. Er ist überzeugt: Gott hilft ihm. Dieser Vers lädt uns ein, Gott auch um sein Geleit, wie es ein aus der Mode gekommenes Wort sagt, zu bitten. Wenn etwas zu Ende geht und etwas Neues beginnt. Es ermutigt uns, bisherige Wege neu mit Leben zu füllen und neue Wege mit Freude anzugehen. Mit Gott an unserer Seite. Lassen wir uns von ihm leiten und begleiten, in allen Veränderungen, sei es im privaten oder im öffentlichen Leben. Und auch im Leben unserer Gemeinde gibt es Veränderungen - wir laden Sie herzlich ein, in einem Abendgottesdienst am 28.10. um 18:00 Uhr Pastor Martin Behrens aus seinem Dienst in unserer Gemeinde zu verabschieden. Er tritt am 1. November eine neue Stelle als Klinikseelsorger am UKSH in Lübeck an.

Gottes gutes Geleit wünscht Ihnen Ihre

Wiebke Keller

Gottesdienst am Ewigkeits- und Totensonntag

Zum Ewigkeitssonntag am 25. November 2018 laden wir besonders alle Angehörigen ein, die in den vergangenen Monaten einen lieben Menschen verloren haben, aber natürlich auch alle anderen Gemeindemitglieder.

Der Gottesdienst mit dem Verlesen der Namen beginnt **um 10 Uhr in der St. Petri-Kirche, eine Andacht findet am Nachmittag um 15 Uhr in der Friedhofskapelle in der Seedorfer Straße** statt.

Wiebke Keller

Pastor Behrens verabschiedet sich von St. Petri

Liebe Mitglieder unsere Kirchengemeinde, liebe Leserinnen und Leser,

vermutlich haben Sie schon viele Gemeindebriefartikel von mir gelesen, aber mit diesem möchte ich mich von Ihnen nach nunmehr fast 25 Jahren als Gemeindepastor verabschieden, da ich zum 1. November eine Stelle als Klinikseelsorger in Lübeck übernehmen werde.

Obwohl ich sehr gerne Gemeindepastor war, möchte ich die vielleicht einmalige Chance nutzen, beruflich noch einmal etwas ganz Anderes zu machen. An der Uniklinik werde ich mehr Zeit für die „Kernaufgaben“ eines Seelsorgers haben, also vor allem Menschen in Krisensituationen begleiten können. Neben den Patienten werden auch die Angehörigen und die vielen Mitarbeitenden der Uniklinik zu meiner neuen „Gemeinde“ gehören. Auf diese neue Herausforderung freue ich mich.

Andererseits fällt mir der Abschied aus der Kirchengemeinde auch nicht ganz leicht, da ich meine Arbeit größtenteils gerne gemacht habe und ich gemeinsam mit vielen Engagierten in all den Jahren auch einiges auf den Weg bringen konnten, so z. B. den Aufbau des Weltladens, die ökumenische Kinderbibelwoche, Projekte wie „Übergänge gestalten“, die Sanierung der Petri-Kirche und vieles mehr. Dabei haben sich viele persönliche Beziehungen entwickelt, die ich als besondere Bereicherung erlebt habe. Insbesondere den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den vielen Ehrenamtlichen gilt daher an dieser Stelle mein besonderer Dank für die gute Zusammenarbeit. Natürlich gab es in 25 Jahren auch immer wieder Herausforderungen, die gemeistert werden mussten. Dabei habe ich insbesondere die sich stetig ausweitende Verwaltungsarbeit zunehmend als Last empfunden. Gerne hätte ich oft noch mehr Zeit für Sie, liebe Gemeindemitglieder, gehabt.

Aber das Gute ist, dass ich Ratzeburger und Gemeindemitglied bleibe. Und so hoffe ich, vielen von Ihnen weiterhin ab und zu begegnen zu können, sei es bei Konzerten, in Gottesdiensten, an der Badestelle, beim Einkaufen oder einfach unterwegs auf dem Fahrrad.

Ich verabschiede mich als Gemeindepastor von Ihnen allen also sozusagen gleichzeitig mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Wer gerne meinen Abschied aus dem Gemeindepfarramt mitfeiern möchte, ist ganz herzlich eingeladen zum **Gottesdienst am Sonntag, den 28. Oktober um 18 Uhr in St. Petri mit anschließendem Empfang und Gelegenheit zur persönlichen Begegnung.**

Herzlichst Ihr

Martin Behrens

Team der Ev. Familienbildungsstätte Ratzeburg

Bitte nicht vergessen: Die Proben für unser Krippenspiel am Heiligabend in der St. Petri-Kirche beginnen direkt nach den Herbstferien **am Sonntag, 28. Oktober 2018 um 10 Uhr im Gemeindehaus der Ansveruskirche.** Berit Wittfoht

Blühinseln - Leben in der Stadt

Sankt Petri hilft

Wie lebenswichtig Insekten sind, ist fast täglich irgendwo zu lesen.

Es gibt viele Möglichkeiten, die Natur und ihre Vielfalt zu unterstützen.

Auf der Rückseite von Sankt Petri hat die neue BUND-Ortsgruppe im Mai mit zwei verschiedenen Blühinseltypen begonnen:

1. Wiesenblühinsel:

Im Rasen ist ein Oval eingekerbt worden. Darin soll nicht mehr gemäht werden, damit der Boden sich entfalten kann. Es sind Wildkräuter und Blumen zu erkennen.

Die Margeriten im Mai waren ein Anfang ...

Nun hoffen wir auf mehr Schwung zum Wachsen im Oval, wenn ein wenig mehr Regen kommt und die Hitze etwas nachgelassen hat.

2. Ein Blühstreifen mit Polsterstauden und Blütenvielfalt:

Am unteren Rand der Rasenfläche entwickeln sich die neuen Stauden mit viel Gießen gut. Neben drei verschiedenen Polsterpflanzen und einer Blühmischung für Insekten gibt es auch ein paar Pflanzen, die ganz von selbst gekommen sind, z.B. eine Königskerze und eine Malve.

Und so soll es weiter gehen:

Hier sind Felsensteinkraut und Schleifenblume zu sehen.

Eine Heidenelke zeigt ihre kleinen Blüten.

Auf einigen Blüten sind schon erste Gäste gesichtet worden.

Im Herbst, liebe Konfirmanden, möchten wir mit Eurer Hilfe den Blühstreifen erweitern. Als weitere Pflanze soll Heilziest, ein Spätblüher, einen neuen Farbakzent setzen.

Der Ausblick:

Ende dieses Jahres sollen die Frühblüher verstärkt werden, dafür wollen wir noch einige Zwiebeln setzen.
Wir freuen uns schon auf den Frühling, wenn die wunderschönen Veilchen, die unter der Linde entdeckt wurden, ohne Störung den ersten Insekten entgegenblicken können.
Gespannt sind wir auf eine vielfältige Blüten- und Farbenpracht über das ganze nächste Jahr. Dann werden wir sehen, welche weiteren Blühinseltypen noch möglich sind.

Christiane Hofmann

Ihre **Diakonie**
... mit Herz und Hand

Ambulanter Pflegedienst

☎ **04541 85 77 9-20**

- Beratung rund um die Pflege
- Pflege und Betreuung in Ihrer Wohnung
- Medizinische Versorgung
- Hausnotruf
- 24-Stunden-Pflegenotruf
- Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung

Diakonie
Ratzeburg – Mölln
Wedenberg 9 - 23909 Ratzeburg
diakonie@st-georgsberg.de

SENIORENHEIM
»Bei St. Petri«
HOSPITAL ZUM HEILIGEN GEIST
Barlachplatz 10, Ratzeburg, Tel. 04541- 74 74
..... MITTENDRIN IN RATZEBURG

Bitte schon vormerken: Herzliche Einladung zur Adventsfeier für unsere Seniorinnen und Senioren!

Am **Mittwoch, den 5. Dezember 2018**, findet die Adventsfeier der St. Petri-Gemeinde **ab 15.00 Uhr im Gemeindehaus in der Ansveruskirche, Mechower Straße 4**, statt. Zugleich feiern wir mit den Geburtstagsjubilaren der letzten drei Monate ihren Geburtstagskaffee.

Alle Senioren und Seniorinnen unserer Gemeinde sind zu diesem Nachmittag herzlich eingeladen. Nach einer Andacht in der Ansveruskirche wollen wir bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Adventsnachmittag miteinander verbringen. Damit wir besser planen können, freuen wir uns über **Ihre Anmeldung bis zum Freitag, 30. November 2018, über unser Kirchenbüro in der Schrangenstraße, Tel. 89 17 65**. Gerne versuchen wir auch, eine Mitfahrgelegenheit für Sie zu organisieren!

Wiebke Keller

Seniorentreff

(Meist) am letzten Mittwoch im Monat um 15 Uhr im Petri-Forum, Am Markt 7, (1. Stock, großer Saal) mit Kaffee und Kuchen und folgenden Themen:

26. Sept.	**Biblische Frauengestalten**	mit Pastorin Friederike Praetorius (Krankenh. RZ)
24. Okt.	**Die Tischreden der Katharina von Bora - Nonne, Geschäftsfrau und Luthers „Käthe“**	mit Pastorin Britta Sandler
28. Nov.	**Filmnachmittag**	mit Herrn Dr. Schustereit

ESPERANZA
Weltladen RATZEBURG
Fachgeschäft für Fairen Handel

Schrangenstraße 3
(neben MC Mode-Centrum Ratzeburg)

Wir sind für Sie da:

Montag bis Samstag: 10:00 bis 13:00 Uhr

Montag und Mittwoch bis Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

DRK-Pflegedienste Herzogtum Lauenburg
Seniorenhaus Ratzeburg

Deutsches Rotes Kreuz

Röpersberg 10 | Ratzeburg
(04541) 860 80

Individuelle Pflege

Professionell und kompetent

Ambulante Pflege
Ratzeburg/Mustin

Deutsches Rotes Kreuz

Röpersberg 2 | Ratzeburg
(04541) 884 155

Gut betreut

im eigenen Zuhause

Neues aus dem Kirchengemeinderat

Nach längerer Vorbereitung ist es uns gelungen, den Neubau einer Kindertagesstätte auf dem Gelände neben der Friedhofskapelle in Angriff zu nehmen. Außerdem konnten wir ein Gebäude im Ginsterweg erwerben, das in Zukunft als Pastorat dienen soll. Finanziert werden soll dies durch den Verkauf des „Friedhofserwartungslandes“ in der Seedorfer Straße, wo durch den Bau von günstigem Wohnraum eine Lücke geschlossen werden soll.

Ab dem 1.11.2018 soll Jürgen Meier, der bisherige stellvertretende Vorsitzende des KGR übergangsweise den Vorsitz übernehmen. Für die pastoralen Aufgaben soll es eine entsprechende Vertretung geben.

Martin Behrens

Projektchor für Bittlinger-Konzert geplant

Unter dem Motto „Atem-Klang der Seele“ wird der bekannte christliche Liedermacher Clemens Bittlinger am 30. März 2019 in der Ratzeburger St. Petri-Kirche ein Konzert geben.

Wer hat Interesse, bei diesem Konzert mitzuwirken?

Wir suchen Sänger und Sängerinnen aus allen Stimmlagen für einen 4-stimmigen Begleitchor. Mit den Vorbereitungsproben möchte ich im Januar 2019 beginnen.

Für Anmeldungen und Anfragen erreichen Sie mich unter Tel.: 04541-2902 oder MSoberger@t-online.de.

Martin Soberger

Bestattungsinstitut
Walter Urbrock

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Überführungen

Tag und Nacht

Lübecker Straße 13 * 23909 Ratzeburg * Tel.: 67 97 * Fax: 64 39

Sie planen Ihr Haus zu verkaufen?

Ich biete Ihnen eine kostenlose und unverbindliche Marktwert-analyse, verkaufe Ihre Immobilie oder unterstütze Sie bei Ihrer Eigenvermarktung.

WARTER
IMMOBILIEN

Hinnerk Warter, Dipl.-Kfm.
Windfelden 27, 23847 Sierksrade
Telefon 0 45 01 - 82 27 40
info@warter-immobilien.de

Neues aus der Kita

Abschied von Tante Uschi

Wir trauern um unsere ehemalige Kollegin Ursula Ziemek, die nach kurzer, schwerer Krankheit am 3. September verstarb.

Von ihrem 17. bis zum 60. Lebensjahr war sie in unserer Kita mit viel Freude und Engagement tätig.

Auch nach ihrem Eintritt in den Ruhestand hielt sie durch regelmäßige Besuche Kontakt zu uns.

Wir danken ihr für ihre unermüdliche Treue und für all ihre Liebe, die sie den Kleinen und Großen entgegengebracht hat.

Gern erinnern wir uns an sie und die vielen Erlebnisse mit ihr.

Das Team der Kita und der Kirchengemeinderat von St. Petri

Übergabe der Ratzeburger Tafel

Mehr als 16 Jahre lang arbeitete die Ratzeburger Tafel unter der Leitung von Hannelore Stüben im Auftrag der Kirchengemeinden auf ökumenischer Basis unter der Geschäftsführung unserer Petri-Gemeinde. Nachdem sich eine neue Leitung dieser wichtigen diakonischen Initiative gebildet hatte, wurde der Wunsch nach einer Veränderung auch in der Trägerstruktur laut. So ergab sich, dass die Bürgerstiftung Interesse zeigte, sich dieser Herausforderung anzunehmen und in neuen Räumlichkeiten für die Warenausgabe im Schwimmbadcafé am 1. Juni einen Neuanfang zu wagen. Zu diesem Zeitpunkt ging die Trägerschaft von unserer Kirchengemeinde St. Petri auf die Bürgerstiftung über. Inzwischen sind auch alle juristischen und finanziellen Transaktionen abgeschlossen. So bedanken wir uns bei allen, die uns in den vergangenen Jahren durch Spenden, durch Bereitstellen von Räumlichkeiten und durch praktische Mitarbeit unterstützt haben und wünschen allen langjährigen und neuen Mitarbeitenden alles Gute für die weitere Zukunft.

Martin Behrens

Sommerfreizeit Toskana 01.08 – 13.08.2018

„Spuren im Sand": Unter diesem Motto ging es in der vierten und fünften Ferienwoche auf zur alljährlichen Sommerfreizeit, diesmal in die Toskana. Für mich war es die erste Sommerfreizeit und ich freute mich riesig, mit zwei weiteren Teamern und unserem Jugenddiakon Mark Heming die Freizeit begleiten zu dürfen.

Am frühen Mittwochmorgen ging es los. Während der 22-stündigen Busfahrt lernten sich die 27 Jugendlichen aus Ratzeburg, Lübeck und Umgebung näher kennen. So verging die Busfahrt wie im Flug.

Als wir am nächsten Morgen ankamen, waren die Freude über das Frühstück und die Erwartungen auf den ersten Ausflug zum Strand groß. Natürlich ließen wir Teamer uns ein paar Kennlernspiele nicht entgehen, denn wir wollten unsere Gruppe ja auch etwas näher kennen lernen.

In den nächsten Tagen forderten wir unserer Gruppe bei Kooperationsübungen und abendlichen Geländespielen einiges ab. Doch sie hielten alle zusammen und meisterten unsere Aufgaben mit Bravour. Da es tagsüber beinahe unerträglich heiß war, wurde die Strandolympiade kurzerhand vor dem Frühstück ausgetragen. So mussten wir alle zwei Stunden früher aufstehen und konnten bei angenehmen Temperaturen den noch leeren Strand voll ausnutzen. Es wurden Wasserbomben transportiert und zum Platzen gebracht, Löcher gebuddelt, ein Wagenrennen veranstaltet und Spuren im Sand kreativ dargestellt. Danach war das Frühstücksbuffet mehr als verdient.

Ein paar der Teilnehmenden störte das frühe Aufstehen gar nicht so sehr, denn einige gingen morgens gerne joggen. Schnell wuchs die Gruppe der Frühaufsteher an und man genoss es, in aller Frühe am Strand zu joggen und vor dem Frühstück im Meer zu schwimmen.

Andere Teilnehmende schliefen lieber etwas länger. Ob im Zelt oder auch mal draußen, mit Blick auf einen atemberaubenden Sternenhimmel.

Tagsüber wurden die sonnig-heißen Stunden genutzt, um etwas gegen die norddeutsche Blässe zu tun, im Meer oder im Pool zu baden und die Poolanimation zu unterstützen. Das Baden und Bräunen wurde unterbrochen von unseren thematischen Einheiten. Ob beim Weg durchs eigene Leben, Müllsammeln am Strand oder der Frage, wie wir selbst auf andere wirken. Überall hinterlassen wir Spuren und während der Freizeit auch einige im Sand.

Natürlich durfte bei dem Reiseziel Toskana auch der kulturelle Anteil nicht zu kurz kommen. So kamen unsere Teilnehmenden nicht um einen Besuch in Pisa und Florenz herum. Wir stürzten uns in die Touristenmengen und erkundeten die prachtvollen Städte und ihre Sehenswürdigkeiten. Eine kleine Fraktion erkundete zudem auch noch die historische Stadt Lucca mit ihren kleinen Gassen.

Touristisch weniger überlaufen, dafür umso schöner, war unser Besuch auf

dem Nachtmarkt der nahe gelegenen Kleinstadt Vada. Dort tauchten wir in das italienische Nachtleben ein und genossen die besondere spätabendliche Atmosphäre auf dem Markt.

Auch wir Teamer versuchten, ein bisschen italienisches Flair zu vermitteln, indem wir einen Abend rund um Italien, die Sprache und das typische Essen gestalteten. Es wurden erste Worte Italienisch gelernt, Städte im Land eingeordnet und typische Pizzasorten kennen gelernt.

Wie auf jeder Freizeit durften auch die Werwolf- und Gesangsrunden, sowie die abendlichen Andachten zum Tagesabschluss nicht fehlen.

Die zwölf Tage voller Spaß, Aktion, Sonne und jeder Menge guter Laune gingen viel zu schnell vorbei. Wir mussten unser Lager wieder räumen und uns auf die lange Busfahrt einstellen. Am Montagabend kamen wir wieder in Ratzeburg an. Es wurde noch einmal der Tanz der Poolanimation vorgeführt und wir verabschiedeten uns voneinander.

Diese zwei Wochen haben auch einige Spuren im Sand meines Lebens hinterlassen. Es war eine wunderschöne Zeit mit einer einmaligen Gruppe und ich hoffe, wir sehen uns im nächsten Jahr wieder.

Julia Strohkirch, Freizeit-Teamerin

Dohlen brüten erfolgreich

Mit großer Freude haben wir im Mai 2018 feststellen dürfen, dass ein Dohlenpaar den Brutkasten in St. Petri mit Beschlag belegt hatte. 3 Jungtiere wurden erfolgreich aufgezogen. Es ist für uns die einzige Dohlenbrut in einem Kirchturm. Dieses ist auch deswegen bemerkenswert, weil die einst häufige Dohle im gesamten Landkreis erhebliche Bestandseinbrüche hinnehmen musste. Der Vogel, der den volkstümlichen Namen „dem Pastor seine schwarze Taube" trägt, ist dringend auf Höhlen zur Aufzucht seines Nachwuchses angewiesen.

Werner Demski

Autorenlesung im Café Lydia

Unser Historiker und Buchautor Dr. Hartmut Schustereit, den viele aus der Gemeinde kennen, wird aus seinen Werken lesen. Dazu laden wir zusammen mit der Buchhandlung „Am Markt" für den **Montag, den 22. Oktober um 18 Uhr in die Schrangenstraße 2 ein.**

Unter dem Titel: *„Kann man etwas auf dem Herzen haben, wenn das Herz leer ist?"* wird er Auszüge aus seinen Büchern vortragen, die dann alle auch als signierte Exemplare zu erwerben sind. Außerdem wird Zeit sein zur Aussprache.

Martin Behrens

ALBRECHT BESTATTUNGEN GbR

Gartenstr. 1

23909 Ratzeburg

Erd-, Feuer-, Wald- und Seebestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge

GRABMALE

BAU DENKMAL®

OTTO HOFFMANN
STEINMETZBETRIEBE

Kolberger Str. 3 - 7
23909 Ratzeburg
Tel. 0 45 41 / 8 33 67
Fax 0 45 41 / 56 43

Kinderchor „Die Petri-Sterne“

Singst Du gerne?

Dann komm doch zum Kinderchor!

Die Proben sind immer am Donnerstag, von 17.00 Uhr bis 17.45 Uhr In der Ansveruskirche. Ich freue mich auf Euch, Eure

Karina Turowski

Erntedankgottesdienste in unserer Gemeinde

Genug zu essen zu haben, ist keine Selbstverständlichkeit, zu ernten, wo gesät wurde, auch nicht. Gerade in diesem Sommer wurde das besonders deutlich. Der Erntedankgottesdienst ist traditionell der Tag, daran zu erinnern und Gott für das tägliche Brot und die Ernte zu danken. Wir freuen uns sehr, dass die Prädikantengruppe Jahrgang 2017 ihr Jahrestreffen in Ratzeburg abhalten wird und zugleich die Gottesdienste zum Erntedankgottesdienst gestalten wird. *„Prädikantinnen und Prädikanten sind Ehrenamtliche, die für die selbständige Leitung und Gestaltung von Gottesdiensten ausgebildet sind. Der „Kurs Gottesdienstgestaltung” will Menschen selbstbewusst und mündig zur selbstständigen Gottesdienstgestaltung machen. Er geht vom Grundgedanken des Priestertums aller Glaubenden aus. Ziel ist die verantwortliche Mitarbeit in der eigenen und evtl. anderen Kirchengemeinden.“* heißt es auf der Internetseite www.gemeindedienst-nordkirche.de. Dort gibt es auch Informationen zu den Kursen, die der Gemeindedienst für die Prädikantenausbildung anbietet. Ansprechpartner rund um die Fragen zu dieser besonderen Ausbildung haben wir zu Gast am Sonntag, den 7. Oktober jeweils um 9.30 Uhr in der Stadtkirche St. Petri und um 11 Uhr in der Ansveruskirche.

© Frau Kuck-Ude

Wer dazu beitragen möchte, unsere Kirche mit Erntegaben zu schmücken, wende sich bitte an unsere Küster, Herrn Nimtz oder Frau Buck. Herzlichen Dank!

Wiebke Keller

für Ihre Pinnwand

Gottesdienste bis Anfang Dezember 2018

	St. Petri-Kirche	Ansveruskirche
30. Sept. 18. So. n. Trinitatis	**09:30 Uhr** Pastorin Wiebke Keller	**11:00 Uhr** Pastorin Wiebke Keller
5. Okt.	**18:00 Uhr Abschlussgottesdienst der ökum. Kinderbibelwoche** Pastorin Wiebke Keller u.a.	
7. Okt. Erntedank	**09:30 Uhr** Prädikanten mit Bläsern und Chor	**11:00 Uhr** Prädikanten
14. Okt. 20. So. n. Trinitatis	**09:30 Uhr Breitenfelder Tonleiter-messe** Pröpstin Frauke Eiben	**11:00 Uhr** Pröpstin Frauke Eiben
21. Okt. 21. So. n. Trinitatis	**10:00 Uhr** Pastor Martin Behrens	**18:00 Uhr Taizégottesdienst** Pastor Martin Behrens
28. Okt. 22. So. n. Trinitatis	**18:00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung** Pröpstin Frauke Eiben	
31. Sept. Reformationstag	**10:00 Uhr St. Georgsberg Ökumenischer Gottesdienst**	
4. Nov. 23. So. n. Trinitatis	**09:30 Uhr** N. N.	**11:00 Uhr Familienkirche** Pastorin Wiebke Keller

11. Nov. Drittl. So. d. Kirchenj.	**11:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit dem Bachorchester** Pastorin Maike Bendig **17:00 Uhr Andacht zum Ökumen. Martinsumzug** (Pastorin Keller)	
18. Nov. Volkstrauertag	**10:00 Uhr** Pröpstin Frauke Eiben	**18:00 Uhr Taizégottesdienst** Prädikant Alexander Spangenberg
21. Nov. Buß- und Bettag	**18:00 Uhr** Pastorin Wiebke Keller	
24. Nov.	**18:00 Uhr Einsegnungsgottesdienst zur Verleihung der Teamercard** Diakon Holger Wöltjen Jugendpfarramt	
25. Nov. Ewigkeitssonntag	**10:00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Namen** Pastorin Wiebke Keller	**15:00 Uhr Andacht auf dem Friedhof** Pastorin Wiebke Keller
2. Dez. 1. Advent	**09:30 Uhr** N. N.	**11:00 Uhr Familienkirche** Pastorin Wiebke Keller
9. Dez. 2. Advent	**09:00 Uhr** Pastorin Maike Bendig **18:00 Uhr:** Candlelight-Gottesdienst für verwaiste Eltern Pastorin Wiebke Keller u. a.	**11:00 Uhr** Pastorin Maike Bendig

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen macht Freude

Martin ist ein junger Soldat. Er trägt das Schwert und die Uniform der Römer, für die er kämpft. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er seine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.

Fragt ein Fahrschüler seinen Lehrer: «Wenn der Benzintank leer ist, schadet es dann dem Auto, wenn ich trotzdem weiterfahre?»

Friedenslaterne

Schneide von einer Plastikflasche (1 Liter) den Kopf so ab, dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Steche in den Rand zwei Löcher für die Draht-Aufhängung. Zeichne auf weißen Karton zwei Tauben und schneide sie aus. Klebe die Karton-tauben so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem Laternenstab mit LED-Licht kann es losgehen! Benutze wegen Brandgefahr kein Teelicht!

Rätsel: Laterne, Laterne! Ordne die Kinder der Größe nach, und du erfährst, was wir vom heiligen Martin lernen können.

Rätselauflösung: TEILEN

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg sucht Ehrenamtliche

für die Betreuung von Patienten mit Demenzerkrankungen, Krankenhaus-Seelsorge unterstützt dabei

Mein Name ist Friederike Praetorius. Ich bin seit neunzehn Jahren Pastorin und seit etwa zwei Jahren Seelsorgerin im DRK-Krankenhaus Ratzeburg mit einer halben Stelle. Innerhalb dieser Tätigkeit bin ich für den ehrenamtlichen Krankenhaus-Besuchsdienst und die ehrenamtlich geleitete Krankenhaus-Bücherei zuständig. Gerne unterstütze ich das derzeitige Anliegen der Geschäftsführung des Krankenhauses, ehrenamtlich Mitarbeitende für die Betreuung von Patienten mit Demenzerkrankungen zu gewinnen. Mit entsprechender Fortbildung kann sowohl ein professioneller Einzelkontakt als auch der Aufbau von – zeitlich begrenzten – Gruppen im Krankenhaus erfolgen.

© Ines Langhorst

Bitte melden Sie sich, wenn Sie Interesse hieran haben und entsprechende Fähigkeiten dazu mitbringen. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Pflegedirektorin Wiebke Hargens, Tel.: 04541/884130 gern. Ich bin in der Regel montags, dienstags und donnerstags von 8 - 12 Uhr sowie mittwochs von 9 - 12.30 Uhr sowie donnerstags zusätzlich von 16 - 17.30 Uhr und freitags von 8 - 11 Uhr im Krankenhaus tätig. Versuchen Sie auch gerne, mich zu kontaktieren, wenn Sie den Wunsch dazu haben, Tel.: 04541/8845865 – ich rufe, wenn nötig, zurück – bzw. mail: praetorius@drk-krankenhaus.de.

Friederike Praetorius

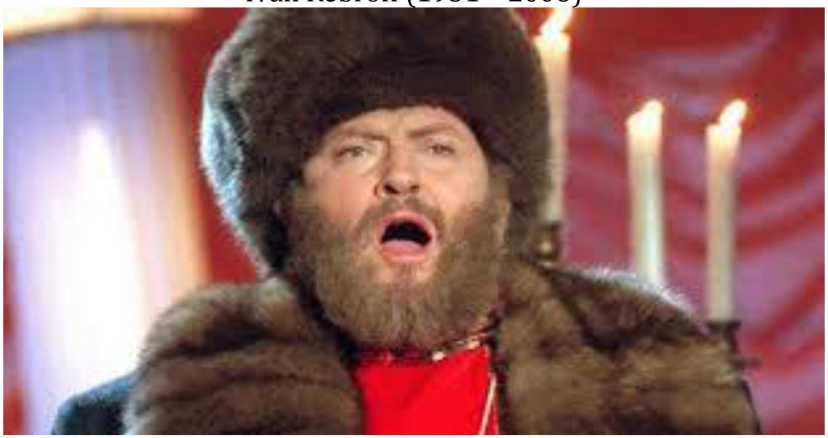
Monatsspruch OKTOBER 2019

Wie es dir möglich ist:
Aus dem **Vollen** schöpfend – gib davon Almosen!
Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht,
aus dem Wenigen **Almosen zu geben!** TOBIT 4,8

URAL KOSAKEN CHOR

IVAN REBROFF – GEDENKKONZERT

Ivan Rebroff (1931 – 2008)



DIENSTAG 30. OKTOBER 19:30 UHR

Stadtkirche St. Petri

Barlachstr. 7, Ratzeburg

Kartenpreise:

Vorverkauf: € 18,- + Geb. / Abendkasse: € 23,-

Vorverkauf:

www.reservix.de / www.eventim.de
Buchhandlung Am Markt, Am Markt 7, Ratzeburg, Tel.: 04541-858502
Tourist-Information Ratzeburg, Unter den Linden 1, Tel.: 04541-800886

Einlass und Restkarten ab 18:30 Uhr

Öfter mal was neues Altes oder öfter mal was Altes neu?

Einladung zur Uraufführung der „Breitenfelder Tonleitermesse“

Seit fast 15 Jahren bin ich Kantor in Breitenfelde. Im vergangenen Reformationsjubiläumsjahr habe ich mir Gedanken gemacht, was einen heutigen Kantor von einem Kantor vor etwa 150 Jahren unterscheidet.

Ein Unterschied ist, dass Kantoren damals vielfach auch selbst komponiert haben. Manchmal wagten sie sich sogar an ganze Kantaten und Messkompositionen. Das ist heute eher die Ausnahme als die Regel.

Ich wollte für meine Person diese alte Tradition wieder aufleben lassen und habe mich im vergangenen Jahr an eine Neubearbeitung der in der Nordkirche gebräuchlichen Gottesdienstmelodien wie dem Kyrie, dem „Allein Gott in der Höh sei Ehr“ und den anderen in jedem Gottesdienst vorkommenden Melodien gemacht.

Entstanden ist daraus eine angenehm klingende 20-minütige Messe in deutscher Sprache. Mal klingt sie klassisch ausgewogen, mal wuchtig, mal ernst, mal poppig angehaucht. Auch die Gemeinde darf an der einen oder anderen Stelle mitsingen. Der Breitenfelder Kirchenchor probt schon eine ganze Weile an diesen Stücken. Das Ergebnis der Arbeit ist am 12. Oktober, im Rahmen eines Konzertes um 18:00 Uhr in der Breitenfelder Kirche zu hören. Wir werden begleitet von Musikern der Camerata Lübeck. Auch Orgel und Keyboard kommen zum Einsatz.

Neben der Uraufführung der Messe sollen im Konzert bekannte Kompositionen von Bach über Mozart bis Pop erklingen. Eine weitere Besonderheit: Es werden auch Solisten sowie Sängerinnen und Sänger der Maria-Magdalena-Kirche aus Lauenburg und der katholischen Heilig-Kreuz-Kirche aus Mölln mitwirken.

Am darauf folgenden Sonntag, den 14. Oktober erklingt die Messe erneut. Und zwar in der St. Petri-Kirche in Ratzeburg im Rahmen eines Gottesdienstes um 9:30 Uhr, der von unserer Pröpstin Frauke Eiben gehalten wird.

Warum die Messe die sperrige Bezeichnung „Tonleitermesse“ im Titel führt, wird erst im Konzert verraten.

Der zweite Name ist Nicolai-Messe. Das kommt daher, dass Teile des Chorals „Wachet auf ruft uns die Stimme“ von Philipp Nicolai öfter in der Musik auftauchen.

Ich bin mir so gut wie sicher, dass noch nie für die Breitenfelder Kirche eine Messe komponiert wurde. Insofern ist das schon eine herausragende Sache, die alle Breitenfelder ansprechen sollte.

Der Eintritt ist frei.

Eugen Glaser-Riegler

balti hörtechni
... hören erleben

- Meisterbetrieb
- Multimedia Anpassung
- Kinderanpassung
- Hausbesuche
- eigene Ohrstück Anfertigung
- Sofort Reparatur
- Hörgeräte Zubehör

Robert-Bosch-Str.23
23909 Ratzeburg
HGA - Meister Uwe Klauschke

neue Telefonnummer:
0 45 41 - 89 49 940

HERZLICH IM MITEINANDER
RÜCKSICHTSVOLL IN DER BETREUUNG
SICHER IN DER PFLEGE

FÜRST BISMARCK, das Seniorenhaus mit der gemütlichen, familiären Atmosphäre, ganz nahe beim Dom.

- Vollstationäre Betreuungs-Pflege rund um die Uhr für Bewohner aller Pflegestufen. Kurzzeitpflege, Urlaubspflege, Tagespflege.
- Fachkundige Betreuungs-Pflege für demenzkranke Bewohner mit ausgleichenden, Stress-abbauenden Programmen.
- Auf jeden Bewohner individuell zugeschittene Betreuung mit abwechslungsreicher Tages-Gestaltung, sieben Tage die Woche.
- Unterhaltungs-Programme, Ausflüge, Spazierfahrten u.v.m.
- Sanftes Wellness-Programm: Entspannen, neu lernen zu sehen, zu hören und zu fühlen; aktivieren der Selbstheilungs-Kräfte.
- Gesundes, leckeres Essen, täglich nach den Wünschen unserer Bewohner frisch zubereitet, mit Lebensmitteln aus der Region.

Evangelische
Familienbildungsstätte
Ratzeburg

Das neue Jahresprogramm der Evangelischen Familienbildungsstätte Ratzeburg ist da! Herzlich willkommen in rund 240 Kursen!

Freude erleben, Zufriedenheit spüren, Gemeinschaft genießen, neue Entdeckungen machen, gewohnte Rituale wieder aufnehmen, auf unterschiedliche Art und Weise Kraft schöpfen – dazu möchte die Evangelische Familienbildungsstätte Ratzeburg mit ihrem neuen Jahresprogramm einladen und heißt alle Interessierten in rund 240 Kurs-Angeboten herzlich willkommen. „In den letzten Tagen gab es immer wieder Anrufe und persönliche Nachfragen, ob das neue Programmheft schon erschienen sei“, so die Leiterin, Petra Woelky. „Ich freue mich immer ganz besonders, wenn so großes Interesse an unseren Angeboten besteht, dass manche Menschen es kaum erwarten können, bis das neue Programm in und um Ratzeburg ausliegt. Solche Nachfragen zeigen mir, dass wir mit unseren Ideen die Bedürfnisse vieler Menschen erfüllen, und das ist ein gutes Gefühl“, so Woelky weiter.

Wie immer wurde vor der Erstellung des Programmheftes recherchiert und nachgefragt, um herauszufinden, welche Angebote gewünscht werden und wichtig sind. Aufgrund dieser Rückmeldungen, motiviert durch den Wunsch, alle Generationen zu berücksichtigen, und aufgrund langjähriger eigener Erfahrungen, welche Angebote besonders beliebt sind, wurde das Kursprogramm in Kooperation mit den Kirchengemeinden St. Petri, St. Georgsberg, der Domkirchengemeinde und der Kirchengemeinde Ziethen zusammengestellt, die auch gemeinsam Träger der Evangelischen Familienbildungsstätte sind.

Von Kursen für Eltern und Babys ab der 10. Lebenswoche über gesundheitsfördernde Angebote, Kreativ- und Aktivkurse bis hin zu Bildungsangeboten für Menschen ab der Lebensmitte, gibt es in der Ev. Familienbildungsstätte viele Möglichkeiten, etwas für sich und für andere zu tun.

Wer kein Kursangebot besuchen möchte, kann sich ehrenamtlich engagieren oder selbst Unterstützung durch Ehrenamtliche der Projekte wellcome und Familienpaten in Anspruch nehmen, wenn die familiäre Situation dies für eine begrenzte Zeitspanne erforderlich macht.

Unser Interkultureller Treff mit Deutschangebot für Frauen und Kinder bis zur Einschulung findet jeden Montag von 15.00 - 17.00 Uhr statt. Alle Frau-

en und Kinder sind ohne Anmeldung herzlich willkommen, auch wenn sie nicht am Deutschunterricht teilnehmen wollen.

Im Jahr 2017 besuchten insgesamt 2868 Menschen die Angebote der Evangelischen Familienbildungsstätte, davon 778 Kinder. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen aus 35 Orten des Kreises überwiegend aus Ratzeburg, Mölln, Bäk, Ziethen und Einhaus und besuchten insgesamt 239 Kurse. Das Jahresprogramm erscheint in einer Auflage von 4.000 Stück und liegt seit dem 15. August an unterschiedlichen Stellen in und um Ratzeburg aus.

Seit Montag, den 20. September ist die Sommerpause vorbei und die ersten Kurse haben begonnen. 60 motivierte Kursleiter*innen freuen sich darauf ihren Teilnehmerinnen und Teilnehmern etwas zu vermitteln, an dem sie selbst Freude haben. Alle Angebote finden Sie unter www.fbs-rz.de.

Hier eine kleine Auswahl an Kursen die zeitnah beginnen oder bereits laufen:

Der Spielkreis
Für Kinder ab 1,5 Jahren, Im Spielkreis steht das Kind mit seiner gesamten Persönlichkeit im Mittelpunkt. Jungen und Mädchen werden in einer Gruppe von bis zu 12 Kindern altersgerecht, individuell und spielerisch gefördert und machen erste Gruppenerfahrungen mit Gleichaltrigen ohne ihre Eltern. Es findet ein regelmäßiger Wechsel zwischen angeleiteten Phasen mit Musik-, Bewegungs- oder Bastelangeboten und freiem Spiel statt. Zum Ange-

Einige der 60 Kursleitungen, die Pastorin und der Pastor der geschäftsführenden Kirchengemeinde St. Petri, Vertreterinnen des Kuratoriums sowie - in der Mitte mit dem neuen Jahresprogramm im Großformat - das hauptamtliche Team der Evangelischen Familienbildungsstätte Ratzeburg, Petra Woelky und Marion Behrens. © Jens Butz

bot des Spielkreises gehört eine religionspädagogische Begleitung durch Pastorin Wiebke Keller. Dienstag und Mittwoch von 08.45–11.45 Uhr Im Spielkreis sind zurzeit noch 2 Plätze zu vergeben.

DELFI® für Väter - Für Väter mit Babys im Alter von 12 Wochen bis zum ersten Lebensjahr

In diesem Angebot haben Väter ihr Baby einmal „ganz für sich allein“ und erleben, wie es mit anderen Babys in Kontakt tritt. Sie intensivieren die Vater-Kind-Bindung, nehmen viele Anregungen mit, tauschen sich mit anderen Vätern aus und haben bestimmt viel Spaß. Samstag, 09.30 – 11.30 Uhr, Kurstage: 15.09., 17.11.2018 sowie 19.01., 23.03., 25.05.2019. Die Kurstage sind nur einzeln buchbar, Kursgebühr: € 12,00 pro Termin

„Ländersalons“ – Hör- und Kostproben unterschiedlicher Herkunftsländer
Im Rahmen der Ländersalons können Sie für eine Stunde in unterschiedliche Herkunftsländer reisen, die von Menschen vorgestellt werden, die aus diesen Ländern stammen oder dort aufgewachsen sind. Die Vorstellung unterscheidet sich je nach Geschmack und Persönlichkeit des oder der Vortragenden. Und da ‚Verstehen‘ auch über ‚Schmecken‘ geht, bietet sich im Anschluss die Gelegenheit, landestypische Köstlichkeiten zu probieren und noch über dies und das ins Gespräch zu kommen.

Der Ländersalon Nicaragua findet am Freitag, 21.09.2018, von 19.00 – 21.30 Uhr, Leitung: Jorge Garcia Mendez u. Katharina Kolbow. Das Angebot ist kostenfrei, wir bitten um eine Spende für das Essen. Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.

Eltern bleiben!
Trennung und Scheidung sind in der heutigen Zeit schon fast zum Normalfall geworden. So kamen 2016 auf 10 geschlossene Ehen nahezu 4 Scheidungen. Für Kinder bedeuten Trennungskonflikte und die Veränderung der Lebenssituation oft ein Entwicklungsrisiko. Kinder wünschen sich in der Regel, dass sie b e i d e Eltern behalten können und dass diese nicht streiten sollen.

- Was können Eltern tun, damit diese Wünsche in Erfüllung gehen?
- Was können Beratungsstellen leisten?
- Wie sieht der rechtliche Rahmen aus?

Donnerstag, 25.10.2018, 19.00 – 21.30 Uhr, Ort: Lydia Veranstaltungscafé, Am Markt 7 Referent*innen: Ulrike Brechler, Matthias Heinsohn-Krug, Erziehungsberatungsstelle Ratzeburg. Das Angebot ist kostenfrei!

Anmeldung in der Evangelischen Familienbildungsstätte: 04541/5262 oder www.fbs-rz.de

Petra Woelky, Marion Behrens und das

BUCHHANDLUNG WEBER
Bücher
Zeitschriften
Landkarten
Stadtpläne
23909 Ratzeburg • Herrenstr. 10
Telefon: 04541 / 34 49

Buchhandlung am Markt
Harald Weber
Am Markt 7 · 23909 Ratzeburg
Tel./Fax 04541 / 85 85 02

AMEOS
Unsere Leistungen in Ihrem Zuhause
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Pflegeversicherungsleistungen
- Pflegeberatungsgespräche
- Haushaltshilfe
- Betreuungsleistungen

Tel. 04541 13-3180
AMEOS Pflege Ratzeburg · Mobile Pflege
Schmilauer Str. 108 · 23909 Ratzeburg
info@ratzeburg.ameos.de
www.ameos.eu

www.hoffmann-naturstein.de
Alles aus
Naturstein
Marmor
Granit
BAU DENKMAL®
OTTO HOFFMANN
STEINMETZBETRIEBE
Tel. 0 45 41 / 8 33 67

Blütenzauber
Inh. Christel Muth
Ziethener Straße 2/
Ecke Schweriner Straße
23909 Ratzeburg
Tel. u. Fax: 0 45 41 /80 25 02

Hochzeits-floristik
Trauer-floristik
Geschenk-artikel
Lieferservice

MKG-CHIRURGIE | AM MARKT | RATZEBURG
DR. MED. DR. MED. DENT.
BORIS-MARK NIEDERQUELL

Herrenstraße 3 · 23909 Ratzeburg
Tel.: 04541- 85 95 05-1 · Fax: 04541- 85 95 05-3
info@mkg-ratzeburg.de · www.mkg-ratzeburg.de

Wir suchen Familienpat*innen!

„Heute bin ich wieder bei meiner „Patenfamilie“. Ich freue mich schon auf die Zwillinge! Einmal in der Woche besuche ich sie nachmittags und betreue sie, bis die Eltern nach Hause kommen. Die Mädchen sind fast 2 Jahre alt und es ist nicht immer einfach, beiden gerecht zu werden. Wenn das Wetter gut ist, gehen wir nach draußen in den Garten oder in den nahegelegenen Wald. Bei schlechtem Wetter lesen wir ein Buch oder toben gemeinsam im Kinderzimmer. Danach machen wir es uns bei einer kleinen Stärkung gemütlich. Wenn Mutter oder Vater nach Hause kommen, erzählen wir, was wir erlebt haben. Die Kinder verabschieden sich mit strahlenden Augen und winken mir nach. So gehe ich dann ein wenig erschöpft, aber ganz erfüllt nach Hause.“ (Erfahrungen einer Familienpatin)

Vielleicht wäre ein so erfüllendes Ehrenamt auch etwas für SIE?!

Unsere 42 Stunden umfassende Ausbildung startet am 26.01.2019. Zu den Ausbildungsfeldern gehören Familiensoziologie, Entwicklungspsychologie, Gesundheit und Pädagogik, Erste Hilfe am Kind, rechtliche Hintergründe und Rahmenbedingungen, Umgang mit Nähe, Distanz, Problemen und Konflikten sowie die Einführung in das Arbeitsfeld der Familienpatin mit vielen praktischen Fallbeispielen. Ein Abend wird sich dem Thema ‚Interkulturelle Kommunikation und Kompetenzen im Umgang mit

Familien mit Migrationshintergrund‘ widmen.

Die Ausbildung findet in Ratzeburg (4 Samstage von 10.00 bis 16.00 Uhr) und in Schwarzenbek (4 Montage von 18.00 bis 21.00 Uhr) statt und endet am 25.3.2019. (Es werden Fahrgemeinschaften gebildet). Danach sind Sie bestens vorbereitet auf den Einsatz in ‚Ihrer‘ Patenfamilie.

Sind Sie interessiert? Wünschen Sie weitere Informationen, um sich besser vorstellen zu können, wie Ihr Ehrenamt aussehen könnte? Dann melden Sie sich doch einfach bei mir, um alles weitere zu besprechen!

Marion Behrens

Marion Behrens
(Koordination Familienpat*innen)
Ev. Familienbildungsstätte
Ratzeburg

Telefon: 04541-5262
Mail: ev.fbs.rz@t-online.de

Gemeindegruppen im Überblick

☞ Gottesdienste[1]

St. Petri-Kirche	So, 9.30 Uhr, 1. im Monat Kirchenkaffee
Ansveruskirche	So, 11.00 Uhr
Familienkirche[6]	1. So, 11.00 Uhr, Ansveruskirche[2], anschließend gemeinsamer Imbiss
Taizégottesdienst	3. So, 18.00 Uhr, *Winter*: Ansveruskirche[2], *Sommer:* St. Petri-Kirche.
SWR	Do, 19.00 Uhr
Patientengottesdienst	1. So, 10.30 Uhr, Krankenhaus, Raum der Stille

☞ Singen und Musik

Chor[6]	Di, 19.45 Uhr, Ansveruskirche[2]
Flötenkreis[6]	Di, 18.45 Uhr, Ansveruskirche[2]
Posaunenchor[6]	Mi, 19.00 Uhr, Ansveruskirche[2]
Jungbläser[6]	Do, 15.00 Uhr, Ansveruskirche[2]
Kinderchor[6] **(ab 5 J.)** **„Die Petri-Sterne“**	Do, 17.00 - 17.45 Uhr, Ansveruskirche[2]
Gemeindeband **„Wind und Weite“**	derzeit nicht aktiv, bei Interesse ☎ 879 82 15

☞ Für Kinder und Jugendliche

Jung-Pfadfinder (ab 7 J.)	Fr, 16.00 - 18.00 Uhr, Pastoratskeller in Ziethen
Pfadfinder (ab 11 J.)	Fr, 18.00 - 20.00 Uhr Pastoratskeller in Ziethen
Jugendcafé-Treff[6] (ab 12 J.)	Di, 17.30 - 20.30 Uhr, Jugendcafé[3]
Konfirmanden-Tr.[6] (ab 12 J.)	Do (14-täglich), 16.30 - 18.00 Uhr, Jugendcafé[3]

☞ Bibel - Glaube - Leben

Arbeitskreis Esperanza	Di (14-täglich),18.00 Uhr, Schrangenstraße 3

☞ Für Senioren

Begegnungsstätte	Mi, 15.00 Uhr, Petri-Forum[4]
Seniorentreff	Letzter Mi im Monat, 15.00 Uhr, Petri-Forum[4]

☞ Weitere Angebote

Café Kunterbunt	Di + Do, 9.30 - 11.30 Uhr, Ansveruskirche[2]
Besuchsdienste	Bitte wenden Sie sich an die Pastoren
Elternbriefe	Dagmar Alsen, ☎ 8 67 03 98
Krankenhausbesuchsdienst	Pastorin Friederike Praetorius, ☎ 8 84 58 65
Krankenhausbücherei	Frau Heidi Dirks, ☎ 80 58 38
Hospiz-Gruppe Rz-Mö	📱 0174 / 1755333
Trauercafé	1. Mo, 15.00 - 17.00 Uhr, Ansveruskirche[2]
Frühstücksbüfett für Frauen	Mo + Mi, 10.00 - 12.00 Uhr, Lydia-Café[5]
Café für alle	Do, 15.00 - 17.00 Uhr, Lydia-Café[5]

Erläuterungen:

[1] i. d. Regel, bitte beachten Sie den Gottesdienstplan auf den Seiten 16 u. 17

[2] Ansveruskirche: Mechower Straße 4

[3] Jugendcafé: Schrangenstraße 3

[4] Petri-Forum: Am Markt 7

[5] Lydia-Café: Am Markt 7, Eingang Schrangenstraße

[6] nicht in den Ferien

Impressum: Der Gemeindebrief der Kirchengemeinde St. Petri zu Ratzeburg wird herausgegeben im Auftrag des Kirchengemeinderats. **Redaktion**: Rainer Schetelich; Pastorin Wiebke Keller, Mechower Straße 4, 23909 Ratzeburg. **Druck**: GemeindebriefDruckerei.

Der Gemeindebrief erscheint sechsmal im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich Ratzeburg-Insel und Vorstadt verteilt. Höhe der Auflage: 4.500.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief (Ausg. Dez. '18/Jan. '19) ist der 28. Oktober 2018.

Wir sind für Sie da

Bezirk I (Bereich RZ-Insel) + **Bezirk III** (südl. Vorstadt)
und **Vorsitzender des Kirchengemeinderates**:
Bis zum 31.10.18: Pastor Martin Behrens, Ortelsburger Straße 10,
☎ / 🖷 51 91, 💻 Behrens.Martin@t-online.de.

Bezirk II (nördliche Vorstadt):
Pastorin Wiebke Keller, Mechower Straße 4, ☎ 879 28 66,
💻 wiebke.keller@t-online.de.

SWR (einschließlich Pflegehaus):
Pastor Wolfgang Rogge, Kirchstraße 21, 23911 Ziethen, ☎ 82 60 8, 🖷 7552,
💻 kgziethen@kirche-ll.de.

Jugendarbeit:
Diakon Mark Heming, 💻 mheming@kirche-ll.de, 📱 0171 / 287 03 66.

Kantor und Organist:
Martin Soberger, Mechower Straße 15, ☎ 29 02, 🖷 89 18 85,
💻 msoberger@t-online.de.

Kirchenbüro: NEU!
Iris Reiter, Schrangenstraße 3, ☎ 89 17 65 , 🖷 840 94 80.
Öffnungszeiten: **Dienstag - Freitag 10 - 12 Uhr, Donnerstag 16 - 18 Uhr**,
💻 Kirchenbuero@St-Petri-Ratzeburg.de.

Kindergarten St. Petri:
Helga Grothkopp (Leiterin), Hasselholt 22, ☎ 8 29 57,
💻 st.petri-kita@t-online.de.

Küster der St. Petri-Kirche:
Ingo Nimtz 📱 0176 / 433 628 58.

Küsterin der Ansveruskirche:
Kerstin Buck ☎ 3110.

Friedhof Seedorfer Straße:
Kay Lühmann (Leiter), ☎ 8 33 18, 🖷 8 32 08, 📱 0160 / 235 48 99,
💻 friedhof.stpetri@t-online.de.

Ev. Familienbildungsstätte Ratzeburg:
Petra Woelky, Marion Behrens, Marienstr. 7, ☎ 5262, Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, 9.00 - 12.00, Mi 14.00 - 16.00 Uhr, 💻 ev.fbs.rz@t-online.de.

Spendenkonto:
IBAN: DE85 2305 2750 0086 0305 90
BIC: NOLADE21RZB
Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg
Stichwort St. Petri Ratzeburg

Im Internet finden Sie uns unter:
www.st-petri-ratzeburg.de

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz14
Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.**Gemeindebrief**Druckerei.de